

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
Stichfrei

- 1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung**
 - 1.1. Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung: **Stichfrei (Öl + Spray)**
 - 1.2. Verwendung des Stoffes/der Zubereitung: Mückenschutzmittel ergänzt mit Hautpflegeölen und einem Schutz vor Sonnenbrand
 - 1.3. Firmenbezeichnung: F.W. Klever GmbH, Hauptstr. 20, D - 84168 Aham
 - 1.4. Notrufnummer: 08744 – 96 99-0 (8,30-16,00 Uhr), Fax 96 99 96
E-Mail: info@ballistol.de

- 2. Mögliche Gefahren**

Bezeichnung der Gefahren:
Flüssig: Die Zubereitung ist gemäß der EG-Richtlinie 67/548/EWG und ihrer Änderungen nicht als gefährlich eingestuft.
Spray: R 12 Hochentzündlich
Es handelt sich um ein Biozidprodukt (Reg.-Nr.: N-33738)

- 3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**
 - 3.1. Beschreibung der Bestandteile: Als chem. Repellent wird sec-butyl 2-(2-hydroxyethyl)piperidin-1-carboxylat CAS-Nr.: 119515-38-7 ELINCS Nr.: 423-210-8 eingesetzt (Konz.: 20 g / 100 g Zubereitung)
 - 3.2. Gefährlich eingestufte Inhaltsstoffe: Spray Treibmittel Propan-Butan (EINECS 200-827-9;203-448-7; CAS-Nr. 74-98-6; 106-97-8);
 - 3.3. --
 - 3.4. --
 - 3.5. --
 - 3.6. --

- 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Nach Einatmen von Sprühnebeln: Frischluft zuführen, bei Auftreten von Symptomen Arzt aufsuchen.
Nach Augenkontakt: Mit Wasser spülen, bis das Brennen nachlässt. Bei Reizung einen Arzt hinzuziehen.
Nach Verschlucken: Den Mund mit Wasser ausspülen. Betroffene Person an die frische Luft bringen. Ist die Person bei Bewusstsein, kleine Mengen Wasser zu trinken geben. Kein Erbrechen herbeiführen außer bei ausdrücklicher Anweisung durch medizinisches Personal.
Hinweise für den Arzt: Keine Notfallbehandlung erforderlich.

- 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

Geeignete Löschmittel: Wasserdampf, Schaum, CO₂.
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: keine bekannt
Besondere Gefährdung durch den Stoff, die Zubereitung, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase: Bei Erwärmen oder Feuer tritt ein Druckanstieg auf, und der Behälter kann platzen. Zu den Zerfallsprodukten gehören Kohlenoxide, Stickoxide.
Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung: nicht erforderlich

- 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Einatmen von Dampf oder Nebel vermeiden.
Umweltschutzmaßnahmen: Keine Maßnahmen erforderlich.
Verfahren zur Reinigung: Keine Maßnahmen erforderlich.

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
Stichfrei

7. Handhabung und Lagerung

- 7.1. Handhabung: Gemäß Gebrauchsanweisung.
7.2. Lagerung: Nur im Originalgebinde. Bei Raumtemperatur und normaler Luftfeuchtigkeit lagern. Bei Sprays Vorschriften über Lagerung von Druckgaspackungen beachten. Bei haushaltsüblichen Mengen keine besonderen Lagerungsvorschriften.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

- 8.1. Expositionsgrenzwerte: keine Grenzwerte.
8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:
8.2.1 Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz: Keine besonderen Lüftungsvorschriften. Gute übliche Raumlüftung sollte zur Begrenzung der Exposition der Arbeiter gegenüber Luftschadstoffen ausreichen.
8.2.1.1. Atemschutz: Nicht erforderlich.
8.2.1.2. Handschutz: Nicht erforderlich.
8.2.1.3. Augenschutz: Nicht erforderlich.
8.2.1.4. Körperschutz: Nicht erforderlich.
8.2.2. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition: Nicht erforderlich.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

- 9.1. Allgemeine Angaben
Aussehen: farblos/hellgelb
Aggregatzustand: flüssig / Spray
Geruch: Zitrone/Lavendel
- 9.2. Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit
pH-Wert: 5 – 5,5 (Suspension in Wasser)
- 9.3. Sonstige Angaben
- | | | |
|--|---------------------------|--------------------|
| Pourpoint DIN ISO 3016: | Flüssig | Spray |
| Flammpunkt DIN ISO 51758: | -12°C | n.a. |
| Dampfdruck 20°C | ca. 51°C | n.a. |
| Dichte 20°C | 5 hP | 3,5 bar Dosendruck |
| Löslichkeit in Wasser / 20°C | 0,874 g/cm ³ | n.a. |
| Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser: | nicht löslich | n.a. |
| Kin. Viskosität / 20°C | nicht anwendbar | n.a. |
| | ca. 13 mm ² /s | n.a. |

10. Stabilität und Reaktivität

- 10.1. Zu vermeidende Bedingungen : Stabil bei bestimmungsgemäßem Gebrauch.
10.2. Zu vermeidende Stoffe: Starke Oxidationsmittel.
10.3. Gefährliche Zersetzungsprodukte: Unter normalen Lagerbedingungen keine.

11. Angaben zur Toxikologie

Toxikologische Prüfungen
Akute Toxizität: LD 50 oral bei Ratte/Kaninchen: > 10.000 mg
Spezifische Symptome im Tierversuch: keine
Reiz-/Ätzwirkung: Leichte Reizung am Auge.
Sensibilisierung: keine sensibilisierende Wirkung zu erwarten.
Wirkung nach wiederholter oder länger andauernder Exposition (Subakute bis chronische Toxizität): keine
Krebserzeugende, erbgutverändernde sowie fortpflanzungsgefährdende Wirkung: Hinweise liegen nicht vor.
Erfahrungen aus der Praxis: -
Allgemeine Bemerkungen: -

12. Angaben zur Ökologie

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
Stichfrei

- 12.1. Ökotoxizität: Nach den Einzelrecherchen ungiftig für aquatische Organismen.
- 12.2. Mobilität: Emulgiert in Wasser, liegt in flüssiger Form vor, wird durch Adsorption an Erdbodenpartikel immobilisiert.
- 12.3. Persistenz und Abbaubarkeit: Nach Literaturrecherchen sind alle Bestandteile des Produktes vollständig biologisch abbaubar.
- 12.4. Bioakkumulationspotenzial: Biologisch leicht abbaubar. Dieses Produkt besitzt ein geringes Bioakkumulationspotential
- 12.5. Andere schädliche Wirkungen: Hinweise liegen nicht vor.

13. Hinweise zur Entsorgung

Entsorgung/Wiederverwertung: Gem. 75/442/EWG u. 91/689/EGW Abfallschlüssel-Nr.: 04 02 10

Ungereinigte Verpackungen:

Empfehlung: Behältnis vollständig entleeren und dualem System zuführen.

Empfohlenes Reinigungsmittel: --

14. Angaben zum Transport

Straße/Schiene:

Öl: UN 1993 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (Alkohol), 3,F1,III,ADR einschließlich 5 l: begrenzte Menge LQ7 (max. bis 45 Liter / Versandstück)über 5 l: Gefahrgut

Spray: UN 1950 DRUCKGASPACKUNGEN,2,5F,ADR

125 ml und 500 ml fallen unter „begrenzte Menge“, (max. bis 30kg/Versandstück)

See:

Öl: UN 1993 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (Alkohol), Klasse 3, VG III, (51°C c.c.), EmS F-E, S-E einschließlich 5 l: „begrenzte Menge“ (max. bis 30 kg/Versandstück) über 5 l: Gefahrgut

Spray: UN 1950 DRUCKGASPACKUNGEN, Klasse 2.1, VG -, (-32°C c.c.), EmS F-D, S-U

125 ml und 500 ml fallen unter begrenzte Menge „LTD QTY“, (max. bis 30kg/Versandstück)

Luft:

Öl: Gefahrgut UN 1993 Flammable liquid, n.o.s. (alcohol), Klasse 3, Verpackungsgruppe III, Verpackungsvorschrift 309 (Passagier) / 310 (Fracht)

Spray: Gefahrgut UN 1950 Aerosols, flammable, Klasse 2.1, Verpackungsgruppe -, Verpackungsvorschrift 203 (Passagier und Fracht)

15. Vorschriften

Kennzeichnung nach umgesetzten EG-Richtlinien: Spray: F+; R 12 Hochentzündlich; Flüssig: nicht kennzeichnungspflichtig;

Nationale Vorschriften: Zusätzliche Einstufung nach GefStoffV.§35: nicht eingestuft. Warntext für Spray gem. §12(4) GefStVO: Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenstrahlen und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Hinweis aufgrund Biozidgesetz: „Stichfrei sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.“

Hinweise zur Beschäftigungseinschränkung: keine Beschränkung.

Störfallverordnung: im Anhang II nicht genannt.

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
Stichfrei

Technische Anleitung Luft: --

Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (VbF): --

Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (schwach wassergefährdend) VwVwS Anh. 2

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen: --

16. Sonstige Angaben

Hinzugefügt, gestrichen oder geändert wurden: Das Sicherheitsdatenblatt wurde entsprechend den ab 1.7.2002 geltenden Vorschriften (2001/58/EG) überarbeitet. Eine vollständige Überarbeitung gemäß der Verordnung (EG) Nr.1907/2006 (REACH) ist mangels amtlicher Vorgaben derzeit nach Mitteilung des BAuA nicht möglich.

Änderungen bei der Überarbeitung im August 2009: Fehler, v.a. Widersprüche mit dem Biozidgesetz wurden richtiggestellt.

Weitere Informationen: Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes dar.

Abkürzungen: n.a. = nicht anwendbar; n.u. = nicht untersucht

Datenblatt ausstellender Bereich: Labor / Dokumentation

Letzte Aktualisierung: August 2010 Ersetzt Ausgabe vom: Aug. 2009